



NETZWERK
ANTIRASSISMUS
WEIMAR ANTIRA
WEIMAR



Regionalverband
Mitte-West-Thüringen e.V.

FACHDIENST
FÜR MIGRATION
UND INTEGRATION

Drei Jahre nach dem Attentat von Hanau - Gedenkveranstaltungen am 19.02.2023 in Weimar und dem Weimarer Land

Am 19. Februar 2023 werden anlässlich des drei Jahre zurückliegenden Attentates in Hanau verschiedene Aktivitäten in Weimar und dem Weimarer Land organisiert. Eine künstlerische Performance wird in der Stadt Apolda um 13:00 Uhr vom Bahnhof zum Marktplatz führen, welche an die 9 Personen erinnert, die aus rassistisch motivierten Gründen ermordet wurden. Ab 16:00 Uhr wird die gleiche Aktion in Weimar vom Marktplatz, über den Theaterplatz zum Goetheplatz führen. Hier beginnt anschließend eine Kundgebung und Mahnwache mit begleitender Fassadenprojektion bis 20:00 Uhr. Der Ausländerbeirat der Stadt Weimar und weitere Initiativen werden Redebeiträge halten und über die aktuellen Untersuchungen zum Tathergang am 19.02.2020 berichten und Aufklärung zur Rolle der hessischen Sicherheitsbehörden geben.

Es sind alle Mitbürger eingeladen an den Veranstaltungen teilzunehmen und gemeinsam zu Gedenken oder ins Gespräch zu kommen.

Drei Jahre ist es her, dass wir erschüttert und fassungslos die Nachricht von dem rassistischen Anschlag in Hanau hörten. Der Täter erschoss 9 migrantisch gelesene Personen welche in Hanau ihr zuhause hatten. Weitere 6 Menschen hat er schwer verletzt. Für die Familien der Opfer, ihre Freunde und Kollegen, für die Verletzten und für jene, die die Taten miterleben mussten, wird die Welt nie wieder so sein wie sie war. Wir haben unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger nicht schützen können vor mörderischem Hass und Wahn, die in unserer Gesellschaft wachsen konnten. Staatliche Stellen haben sich später gegenüber Betroffenen unangemessen verhalten. Wir fordern im Namen der Opfer und der Angehörigen Erinnerung, Gerechtigkeit, Aufklärung und Konsequenzen und arbeiten weiter an Konzepten unsere eigene Stadtgesellschaft zusammen zu führen.

Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

Die Veranstaltungen und Aktivitäten werden koordiniert durch den Förderverein WE United des AWO Regionalverbands Mitte-West-Thüringe und werden gefördert durch die Amadeu Antonio Stiftung.

Pressekontakt:

Förderverein WE United des AWO Regionalverband Mitte West Thüringen

Marienstraße 12

99423 Weimar

weunited@awo-mittewestthuringen.de oder unter 0172 8410 552 - Franz Lademann